

Dem Amateurmusizieren verpflichtet

BDC und BDO sind die Dachverbände in Deutschland

In Deutschland gibt es eine lange Tradition im Chorsingen und im instrumentalem Musizieren in Vereinen und Verbänden, sowohl im weltlichen als auch im kirchlichen Bereich. Die Chöre und Instrumentalgruppen sind in aller Regel in einem Verband organisiert, der ihre Arbeit unterstützt und fördert. Diese Verbände wiederum bündeln ihre Interessen in einem Dachverband.

Die beiden großen Dachverbände der Amateurmusik sind die **Bundesvereinigung Deutscher Chorverbände** (BDC) im vokalen und die **Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände** (BDO) im instrumentalen Bereich. Sie vertreten gemeinsam die Interessen von rund zwei Millionen aktiven Musikerinnen und Musiker in ca. 70.000 den einzelnen Verbänden angeschlossenen Ensembles.

Zur **BDC** gehören folgende sieben Mitgliedsverbände:

- ACHORDAS e.V.
- Allgemeiner Cäcilien-Verband für Deutschland
- Arbeitskreis Musik in der Jugend e.V.
- Chorverband in der Evangelischen Kirche in Deutschland e.V.
- Internationaler Arbeitskreis für Musik e.V.
- Deutscher Chorverband PUERI CANTORES e.V.
- Verband Deutscher KonzertChöre e.V.

Zur **BDO** gehören folgende elf Mitgliedsverbände:

- Bund Deutscher Blasmusikverbände e.V.

- Bund Deutscher Zupfmusiker e.V.
- Bund für Zupf- und Volksmusik Saar e.V.
- Bund Saarländischer Musikvereine e.V.
- Bundesverband Deutscher Liebhaberorchester e.V.
- Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e.V.
- Deutscher Akkordeonlehrer-Verband e.V.
- Deutscher Harmonika-Verband e.V.
- Deutscher Turner-Bund, Fachgebiet Musik- und Spielmannswesen e.V.
- Deutscher Zithermusik-Bund e.V.
- Evangelischer Posaundienst in Deutschland e.V.

Das Amateurmusizieren stellt einerseits die Basis dar, auf der besondere Talente entdeckt und Voraussetzungen für den späteren Beruf eines Musikers erworben werden können. Andererseits wird hier auch ein interessiertes und kompetentes Publikum herangebildet. Doch nicht nur in musikalischer Hinsicht ist das Amateurmusizieren in Deutschland von großer Bedeutung: Die Organisation in Vereinen und Verbänden stützt sich auf ehrenamtliches Engagement und hat auch unter dem Gesichtspunkt der gemeinschaftsbildenden Aufgaben einen anerkannt hohen gesellschaftspolitischen Stellenwert.

Kontakt:

Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände e.V.

Lorenz Overbeck, Geschäftsführer

Cluser Str. 5, 78647 Trossingen, Telefon +49 7425 328806-40

www.orchesterverbaende.de